

AMTSBLATT

der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. mit Ortsteil Adorf



16.-18.06.2023

FREIWILLIGE
FEUERWEHR
A D O R F



20

23

FLORIANUS FEST

LIVE ON STAGE

DAS NEUNTE!

**DIE PRINZENBERGER • OB LIVE • SHOWBALLETT HAPPYLEGS
DIE STRINGS • HANSEN ENTERTAINMENT**

FEUERWEHRMUSIKZUG NEUKIRCHEN-ADORF • BLASKAPELLE FEUERWEHR CARLSFELD • BLASKAPELLE FEUERWEHR SCHÖNFELD • MUSIKKORPS DER STADT OLBERNHAU
SCHALMEIENKAPELLE STEINBACH • POSAUNENCHOR ADORF
enviaM STÄDTEWETTBEWERB • KINDER- & SHOWPROGRAMM • SKATTURNIER • LASERSHOW • FEUERWEHRTECHNIK • BLAULICHTGOTTESDIENST
BUNGEE-TRAMPOLIN • FESTUMZUG • COCKTAIL- & EISBAR • HOCHWERTIGES CATERING MIT KELLNERBETRIEB ... UND VIELES MEHR

REITPLATZ ADORF • EINTRITT FREI



Vorwort



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Gemeinderat am 31.05.2023 mussten wir leider den Aufhebungsbeschluss zum Bebauungsplan des geplanten Bestattungswaldes fassen. Prinzipiell gilt die Planungshoheit der Gemeinde. Jedoch ist dieses Recht auch mit der Pflicht verbunden, dass unsere Planungen nicht höher-rangigeren entgegenstehen dürfen. Dass uns dieser Grundsatz zur Aufhebung einer Planung zwingt, ist nicht neu. Bevor wir im Jahr 2018 den B-Plan Grundschule an der Stollberger Straße entwickelt und beschlossen haben, wollten wir bekanntermaßen die Schule zwischen den beiden Ortsteilen errichten. Mit den Eigentümern war alles geklärt; die Planer hatten Lösungsansätze für offene Fragen parat. Leider widersprach unsere Planung damals den Festsetzungen der Regionalplanung in 7 Punkten und diese ließen sich trotz aller Bemühungen auch nicht mit unserem Vorhaben vereinbaren, sodass wir

an einem anderen Ort von vorn beginnen mussten.

Ähnlich ergeht es uns nun leider auch mit dem Bestattungswald. Zu groß sind die Bedenken der übergeordneten Behörden. Es werden ein Lärmschutzgutachten – wegen der Nähe zur Autobahn, ein Boden- und Wasserschutzgutachten – wegen der Nähe der Bestattungstiefe (0,80 Meter) zum Grundwasserspiegel (liegt in diesem Bereich bei einem Meter) und ein Bedarfsgutachten – wegen der geplanten Größe gefordert.

Waldumwandlung, Erhalt zweier Biotope in diesem Bereich und die Einhaltung der regionalplanerischen Festsetzungen sind zusätzlich noch notwendig, um die Chance auf Genehmigung zu erhalten. Um die Planungen fortzuführen und diese Gutachten zu erstellen, müssten ca. 50.000 Euro zusätzlich aufgebracht werden. Eine Summe, die wir nicht bereit sind auszugeben, da die Erfolgsaussichten für die Genehmigung sehr gering sind und dadurch auch nicht steigen werden.

Da wir jedoch im Zuge der Planung immer wieder positive Rückmeldungen aus der Bevölkerung bekamen und das Interesse an dem Vorhaben ungebrochen groß ist, haben wir als Gemeinderat die Verwaltung damit beauftragt, alternative Standorte

und mögliche Partner zu finden, um das Projekt tatsächlich umzusetzen. Diesen Auftrag haben wir gern entgegengenommen und prüfen nun die Möglichkeiten. Über die Fortschritte werde ich Sie an dieser Stelle gern informiert halten.

Ein zweites wichtiges Thema brennt mir unter den Nägeln. Wir leben in einer Zeit der Veränderung, der Unzufrieden- und Unsicherheit. Immer mehr Menschen sind mit der politischen Gesamtlage unzufrieden. Dringliche Probleme wie Inflation, Migration und infrastrukturelle Defizite werden nicht adäquat gelöst, die Zielsetzungen der Bundespolitik scheinen an den alltäglichen Sorgen der Bevölkerung vorbeizugehen. Der Unmut wächst und damit leider auch die Radikalität. Dem sollten wir entschieden entgegenreten.

Meine lieben Bürgerinnen und Bürger, seit fast acht Jahren darf ich die Geschicke unserer Gemeinde nun schon lenken und mittlerweile sollte sich herumgesprochen haben, dass ich keine Diskussion scheue, jede Meinung anhöre und Allem den notwendigen Platz einräume.

Eines jedoch werde ich keinen Millimeter tolerieren; und das ist offenkundige und menschenverachtende Ausländerfeindlichkeit! Man kann von der Migrationspolitik halten, was man will.

Wenn in Neukirchen jedoch auf offener Straße Frauen und Kinder angepöbelt, bespuckt, mit dem Auto verfolgt und verängstigt werden, wird jedoch eine absolute Grenze überschritten, die mich als Menschen und vor allem als Vater zutiefst schockiert. Ich darf Ihnen an dieser Stelle versichern, dass wir mit allen uns zur Verfügung stehenden Mitteln gegen diese und auch jedwede andere Form von Extremismus vorgehen werden. Ich möchte Sie also ermutigen, derartige Vorkommnisse anzusprechen, an uns zu melden und auch selbst dagegen tätig zu werden.

Lassen Sie uns gemeinsam dafür Sorge tragen, dass unsere Gemeinde ein lebens- und liebenswerter Ort bleibt. Für uns alle, gemeinschaftlich und miteinander. Sollten Sie Fragen zu diesen oder anderen Themen haben, freue ich mich über Ihre Nachricht.

Ihr Bürgermeister Sascha Thamm

Inhalt

Seite 3	Aus der Sitzung des Gemeinderates
Seite 4f	Aus der Sitzung des Ortschaftsrates, Der Ortsvorsteher Adorf informiert
Seite 6f	Satzung der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb.
Seite 8f	Bekanntmachung Kita-Kosten
Seite 9	Einladung zum Unternehmertreffen
Seite 10	Informationen der Bibliothek
Seite 11	Rückblick CHANCENTAG
Seite 12	Babyglück, Jubilare, Bürgersprechstunde
Seite 13	Statistiken, wichtige Telefonnummern, Bürgerpolizist
Seite 14ff	Vereinsleben
Seite 15	Information der Jagdgenossenschaft Neukirchen
Seite 16	Programm zum Florinsfest Adorf
Seite 17ff	Veranstaltungshinweise der Vereine, Sozialer Tag 2023
Seite 22	Firmenjubiläum Pferdehof Neubert, AN(GE)DACHT
Seite 24f	Termine und Veranstaltungen der Kirche
Seite 26	Die Kinderseite im Amtsblatt
Seite 26f	Rückblicke der Kitas
Seite 28ff	Veranstaltungen
Seite 30	Aktivtipp des Monats Juni
Seite 31f	Veranstaltungen des Kurzzeitladens
Seite 33ff	Anzeigen

Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 31.05.2023

1. Der Gemeinderat beschloss die Annahme und Vermittlung folgender Geld- und Sachspenden:

Ifd. Nr.	Spender	Geldspende Betrag in €	Sachspende / Bezeichnung Wert in €	gespendet am	Verwendungszweck
1	Bauservice Robin Kuntzschmann Hauptstraße 224b, 09221 Neukirchen	300,00		22.05.2023	Spende Kita Pünktchen für Bepflanzung Gartenpavillon
2	Projekt-Management Treuen im Vogtland GmbH Hinter Ring 3, 08233 Treuen	1.000,00		23.05.2023	Spende FFW Neukirchen
3	Autoservice PITEREK Auer Straße 13, 09366 Stollberg	250,00		30.05.2023	Spende FFW Neukirchen

2. Der Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. beschließt die Beschaffung neuer Einsatzkleidung für die Feuerwehren Neukirchen und Adorf für den Zeitraum 2023/2024 zu einem Gesamtpreis in Höhe von 83.396,99 Euro brutto.

Der Gemeinderat beschließt in diesem Zusammenhang den Haushaltsvorgriff auf das Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 68.765,94 Euro brutto.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag an die Firma BTL Brandschutz Technik GmbH Leipzig, Kastanienallee 13, 06184 Kabelsketal zu erteilen.

3. Der Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nr. 32/2021 zur Aufstellung eines Bebauungsplanes „Bestattungswald Neukirchen“ auf der Gemarkung Neukirchen zur Errichtung eines Bestattungswaldes einschließlich Nebenanlagen, ausreichend Parkflächen und Zufahrt sowie Erweiterungsflächen.

Der von der Aufhebung des Beschlusses umfasste Geltungsbereich des Bebauungsplanes betrifft die Flurstücke der Gemarkung Neukirchen Fl. Nr. 709 und Fl. Nr. 1279 h vollständig und die Fl. Nr. 748, 744, 215/28, 214/3, 715/1, 711/1, 710, 1003/3 teilweise gemäß dem der Beschlussvorlage zugrundeliegenden Lageplan „Gesamtplanumgriff Bebauungsplan „Bestattungsplan Neukirchen“ des Ing.-Büros iproplan vom 12.10.2022.

Die Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. hält grundsätzlich an der Errichtung eines Bestattungswaldes fest. Die Verwaltung wird beauftragt, alternative Standorte zu prüfen.

4. Der Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. beschließt die anliegende Satzung über die Aufhebung der Satzung über eine Veränderungssperre vom 26.10.2022 gem. § 17 Abs. 4 BauGB zur Sicherung der Planung für den künftigen Planbereich des Bebauungsplanes „Bestattungswald Neukirchen“ sowie die Aufhebung der Satzung zur Verlängerung der Satzung vom 22.03.2023. Bestandteil der Satzung ist der Lageplan „Gesamtplanumgriff Bebauungsplan, Bestattungswald Neukirchen“ des Ing.-Büros iproplan vom 12.10.2022.

(Hinweis zu Punkt 3 und 4: Bekanntmachung siehe Seite 6, Satzung siehe Seite 6, Planzeichnung siehe Seite 7)

5. Durch den Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. wurde der Verkauf des Flurstücks Nr. 621/12 der Gemarkung Neukirchen, Südstraße 22 an die DB Verwaltungsgesellschaft mbH, Hauptstraße 190, 09221 Neukirchen zu einem Kaufpreis von 20,00 Euro/m² beschlossen. Das Flurstück ist voll erschlossen. Es wird veräußert wie es steht und liegt. Dem Erwerber ist die Beschaffenheit bekannt. Eine Bebauung ist innerhalb der auf das Kaufdatum folgenden 4 Jahre mit einer Gewerbeimmobilie zu realisieren, eine gewerbliche Nutzung ist verpflichtend.

6. Der Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. beschließt, die Leistungen für einen Ersatzneubau einer Heizung in der Grundschule Neukirchen an die Firma Elektro-, Sanitär- und Heizungsinstallation, Hausgeräteservice Volker Werner, Südstraße 11, 09221 Neukirchen zum Angebotspreis von 55.885,05 € (inkl. 19 % Mehrwertsteuer) gemäß Angebot vom 16.05.2023 zu vergeben.

7. Der Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. hat die Vergabe der Bauleistungen zur Errichtung eines Gehwegs im Bereich der Markersdorfer Straße vor der Seniorenresidenz an die Firma Krause & Co. Hoch-, Tief- & Anlagenbau GmbH, Klaffenbacher Straße 5, 09221 Neukirchen zum Angebotspreis von 37.010,44 € (inkl. 19 % Mehrwertsteuer) gemäß Angebot vom 02.03.2023 beschlossen.

8. Durch den Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. wurde das gemeindliche Einvernehmen zur Energetischen Sanierung und Erweiterung des Betriebsgebäudes Meistergebäude Farm B6, Stollberger Str., Fl. Nr. 1287/2, Gemarkung Neukirchen/Erzgeb. einschließlich der Ausnahme zum Waldabstand gemäß § 25 SächsWaldG erteilt.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am **Mittwoch, den 28.06.2023 um 19.00 Uhr** statt.

Sascha Thamm
Bürgermeister

Aus der Sitzung des Ortschaftsrates vom 23.05.2023

Der Ortschaftsrat erzielte Einvernehmen zu folgendem Bauantrag:

- Umbau/Ausbau Mehrfamilienhaus, Dachgeschoss und Balkonausbau, Adorfer Hauptstraße 77, Fl. Nr. 132/7, Gemarkung Adorf

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet am **Montag, d. 03.07.2023, 19.00 Uhr** statt.

Bernd Bochmann
Ortsvorsteher

Liebe Adorferinnen und Adorfer



Das halbe Jahr ist um, man glaubt es nicht. Die Zeit vergeht wie im Fluge und wir müssen einfach mitfliegen ob wir es wollen oder nicht.

Kaum habe ich einen Artikel für das Amtsblatt abgeliefert, steht schon der Nächste an. Irgendwie verrückt. War das früher auch so oder ist die Zeit einfach hektischer geworden? Mir konnte jedenfalls bisher niemand eine klare Antwort darauf geben.

Aber mit der Zeit wird die Zeit immer wichtiger.

Viel Zeit hatten wir nicht um die Brücke zum Reitplatz, die beim Hochwasser schwer beschädigt wurde, wieder neu zu errichten denn unser 9. Floriansfest steht in den Startlöchern. Aber auf die Bau-firma aus Adorf ist eben Verlass. Nun steht sie als wäre nichts geschehen. Aber glauben sie mir, es ist keine Notbrücke. Ich zitiere mal kurz unseren Johann Christoph Friedrich Schiller:

Fest gemauert in der Erden Das Lied von der Glocke. Nur das die Form hier nicht aus Lehm gebrannt ist, sondern aus festem Beton und gut gegründet in der Erden ist sie auch.

Der Dank des Ortschaftsrates gilt hier allen Beteiligten, denn es war auch im Vorfeld nicht ganz einfach.

Die Zufahrt zu den Anliegern musste immer durch eine Notzufahrt gewährleistet werden. Diese wird nun wieder teilweise zurückgebaut.



Zeit wurde es auch für die Einweihung unserer Wanderwege um Adorf und Neukirchen.

Seit vielen Monaten haben die Heimatvereine beider Orte sowie die Wegewarte die einzelnen Routen geplant, abgelaufen und in mehreren Sitzungen abgestimmt. Nicht immer ist der einfachste Weg auch der Beste.



Dann kam auch noch Corona dazwischen und alle Zeitplanung war Makulatur.

Aber nun stehen die Wanderwege und wir hoffen, dass viele Wanderfreunde aus nah und fern unsere schöne Gemeinde erkunden. Für Rastplätze ist auch gesorgt, denn wandern macht auch hungrig und durstig. Ich hoffe nur, dass diese mit viel Engagement, Fleiß und auch Geld der Gemeinde errichteten Plätze, lange erhalten bleiben und nicht durch Vandalismus zerstört werden.

Im vergangenem Monat wurde es dann sehr kulturell in Adorf.



Die Oderfer Maarguschn luden ein. Mit dem Stück „Bauer sucht....“ wurden die Bayreuther Festspiele glatt in den Schatten gestellt. Was ist schon der „Ring der Nibelungen“ von Wagner gegen eine Theateraufführung in unserem Gasthof.

Acht ausverkaufte Aufführungen, mit insgesamt 1450 Besuchern, zeugen von der immensen Zugkraft unserer Schauspieler.

Es ist aber alles nicht ganz so einfach wie es dann so locker herüberkommt. Hier einmal ein paar Zahlen dazu.

Eine Regisseurin, elf Schauspieler, acht Bühnenbauer, drei Requisiteure, drei Beleuchter und drei Techniker gehörten zur Theatertruppe. Dazu kamen elf Personen, die dem Gasthofpersonal bei der Bedienung halfen, sowie die Mannschaft des Gasthofes selbst.

Seit Oktober vergangenen Jahres wurde im Vereinshaus geprobt. Immer wieder wurde das Stück neu angepasst um aktu-

elle Ereignisse einfließen zu lassen. Ab Februar ging es dann in den Saal des Gasthofes, denn die schon lange vorher abgestimmte Terminierung rückte näher. Wöchentlich, teils mehrmalig, wurde geprobt. Eine Herausforderung für alle Beteiligten und den gesamten Kultur- und Heimatverein Adorf.

Auch die Technik wurde angepasst und musste teils neu gekauft werden.

Der Ortschaftsrat möchte sich hier an dieser Stelle postum bei Thomas Marcus bedanken der leider nicht mehr unter uns weilt. Seit vielen Jahren kümmerte er sich im Verein um die Elektronik und die Beschallung. Dieser Verlust wiegt schwer. Für die Familie und unserer Vereinsgemeinschaft.

Nun aber zieht die Zeit weiter und unser 9. Floriansfest steht an. Dazu wünsche ich unserer Feuerwehr Adorf viel Erfolg, Glück und Freude an allen Tagen sowie das schönste Wetter im Jahr.

Uns allen viel Spaß am Fest.

Wer beim Auf- und Abbau helfen kann, ist dazu herzlich eingeladen getreu unserem Leitspruch:

WIR FÜR UNSEREN ORT.

Viel ist in diesem Artikel von Zeit geschrieben worden, deshalb möchte ich ihn mit einem Zitat beenden:

Nicht warten bis die beste Zeit kommt, sondern die jetzige zur besten machen!

Bleiben Sie weiterhin neugierig für und auf unseren Ort und bleiben Sie gesund.

Ihr Ortsvorsteher Bernd Bochmann

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet diesmal **am Montag dem 03.07.2023** wieder im Feuerwehrhaus statt.



De Oderfer

MAARGUSCHN



Gasthof Adorf

14. BIS 23. APRIL

Zwanzig23

Bekanntmachung der anliegenden Satzung zur Aufhebung der Satzung über eine Veränderungssperre sowie die Aufhebung der Satzung zur Verlängerung der Veränderungssperre gem. § 17 Abs. 1 Satz 3 BauGB zur Sicherung der Planung für den künftigen Planbereich des Bebauungsplanes „Bestattungswald Neukirchen“

Der Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. hat in seiner Sitzung am 31.05.2023 die Aufhebung der Satzungen gem. § 17 Abs. 1 Satz 3 BauGB beschlossen. Die anliegende Satzung dazu wird hiermit bekanntgemacht.

Die Satzung zur Aufhebung der Veränderungssperre tritt mit Bekanntmachung in Kraft.

Satzung über die Aufhebung der Satzung für eine Veränderungssperre und Aufhebung der Satzung über die Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre gem. §§ 14, 16 und 17 BauGB zur Sicherung der Planung für den zukünftigen Planbereich des Bebauungsplans "Bestattungswald Neukirchen"

vom 31.05.2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. hat auf Grundlage des § 17 Abs. 4 Baugesetzbuch (BauGB) und des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO), in seiner Sitzung am 31.05.2023 folgende Satzung über die Aufhebung der Veränderungssperre und Aufhebung der Satzung zur Verlängerung der Veränderungssperre zum Bebauungsplan „Bestattungswald Neukirchen“ der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. beschlossen:

**§ 1
aufzuhebende Planung**

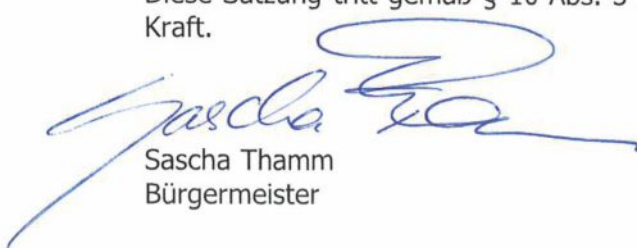
Der Gemeinderat hat am 26.05.2021 beschlossen, dass für einen Bestattungswald ein Bebauungsplan, bestehend aus den Flurstücken 709 und Fl.Nr. 1279 h vollständig und die Fl.Nr. 748, 744, 215/28, 214/3, 715/1, 711/1, 710, 1003/3 teilweise gemäß beiliegendem Lageplan „Gesamtplanumgriff Bebauungsplan „Bestattungswald Neukirchen“ “ aufgestellt werden soll. Zur Sicherung der Planung wurde für das in § 2 bezeichnete Plangebiet am 26.10.2022 eine Veränderungssperre sowie am 22.03.2023 die Satzung zur Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre erlassen. Die Sicherung der Planung ist auf Grund der Beendigung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans „Bestattungswald Neukirchen“ nicht mehr erforderlich.

**§ 2
Räumlicher Geltungsbereich**

Die Veränderungssperre erstreckt sich auf das im Lageplan „Gesamtplanumgriff Bebauungsplan „Bestattungswald Neukirchen“ “ des Ing.-Büros iproplan vom 12.10.2022 dargestellte Gebiet für den Bebauungsplan „Bestattungswald Neukirchen“. Der Lageplan „Gesamtplanumgriff Bebauungsplan „Bestattungswald Neukirchen“ “ des Ing.-Büros iproplan vom 12.10.2022 ist wesentlicher Bestandteil dieser Satzung und als Anlage beigefügt. Die Veränderungssperre tangiert die Flurstücke Nr. 709 und 1279 h vollständig und die Fl.Nr. 748, 744, 215/28, 214/3, 715/1, 711/1, 710, 1003/3 teilweise.

**§ 3
Inkrafttreten und Außerkrafttreten**

Diese Satzung tritt gemäß § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB am Tag ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.


Sascha Thamm
Bürgermeister





Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2022

der Stadt / Gemeinde

Neukirchen

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
erforderliche Personalkosten	1.019,62	424,84	229,42
erforderliche Sachkosten	235,66	98,19	53,03
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.255,28	523,03	282,45

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h		Hort 6 h in Euro
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	246,83	246,83		164,56
Elternbeitrag (ungekürzt)	215,00	120,00	120,00	64,69
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	793,45	156,20	156,20	53,20

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in Euro
Abschreibungen	5.056,06
Zinsen	-
Miete	-
Gesamt	5.056,06

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	22,74	9,47	5,12

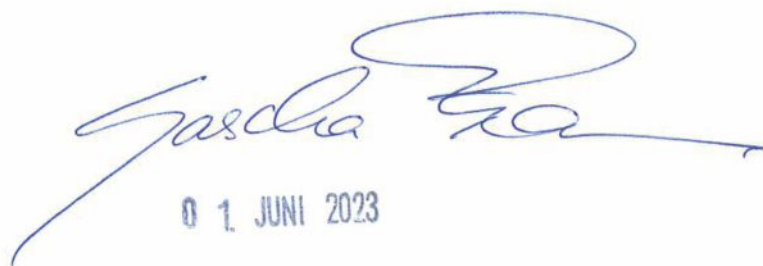
2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1 . laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	607,10
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich seit 01.06.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	35,00
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) und Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	77,49
= laufende Geldleistung	719,59
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z. B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	719,59

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. - sofern relevant - der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

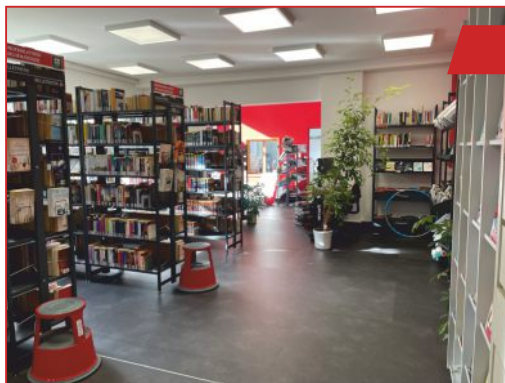
	Kindertagespflege 9 h in Euro
Landeszuschuss	281,83
Elternbeitrag (ungekürzt)	215,00
Gemeinde	222,76



01. JUNI 2023

Gemeindeverwaltung Neukirchen/Erzgeb.
Hauptstraße 77
09221 Neukirchen/Erzgeb.
Tel.: 0371 / 27 10 20
Fax: 0371 / 21 70 93
Email: a.guenther@neukirchen-erzgebirge.de

Informationen der Bibliothek



ÖFFNUNGSZEITEN BIBLIOTHEK

Montag:

9.00 - 12.00 Uhr

Dienstag:

9.00 - 12.00 Uhr / 13.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag:

9.00 - 12.00 Uhr / 13.00 - 18.00 Uhr

Tel. 0371 / 27 10 236

bibliothek@neukirchen-erzgebirge.de

BIBLIOTHEK ONLINE

Bitte nutzen Sie
die offiziellen
SocialMedia-Kanäle
der Gemeinde.



Weitere Informationen finden Sie
natürlich auch auf der Homepage
[www.neukirchen-erzgebirge.de/
wordpress/einrichtungen/bibliothek/](http://www.neukirchen-erzgebirge.de/wordpress/einrichtungen/bibliothek/)

Herzlich Willkommen:

Die Leseterrasse der Bibliothek hat bei
Sonnenschein geöffnet und lädt zum
Lesen und Verweilen ein.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.



BUCHSOMMER SACHSEN 2023



Es ist wieder soweit:

Die Ferien rücken näher und
in Deiner Bibliothek Neukirchen
startet der Buchsommer Sachsen 2023
vom 10.7. bis 18.8.2023

In den 6 Wochen bis zu 3 Bücher lesen und eine 1 in Deutsch
bekommen. Für alle zwischen 11 und 16 Jahren.

Kommt vorbei, meldet Euch kostenlos an und wählt aus vielen
neuen Büchern Eure 3 Favoriten aus.

Ihr erhaltet ein Logbuch in dem Eure gelesenen Bücher
eingetragen werden.

Viel Spaß beim Schmökern und eine schöne, spannende
Ferienzeit wünscht Euch Eure Heidi Eismann

Und das Beste kommt zum Schluss: im August gibt es in der
Bibliothek eine große Abschlussveranstaltung. Ihr erhaltet ein
Zertifikat und viele Überraschungen warten auf Euch.

Mehr wird noch nicht verraten.

Das war der Chancentag 2023. Wir freuen uns auf nächstes Jahr.



Herzlichen Dank an alle Unterstützer und Beteiligten.

Wir gratulieren zur Geburt Ihres Kindes



ELINA ANNEMARIE LENK

geb. am 16.04.2023

Eltern:
Maria und Isabelle Lenk,
Neukirchen/Erzgeb.



MIA LEONHARDT

geb. am 23.05.2023

Eltern: Susann und
Sebastian Leonhardt,
Neukirchen/Erzgeb.



Niko Schelske

geb. am 18.05.2023

Eltern: Nicole Uj Bera und
Michael Schelske,
Neukirchen/Erzgeb.



Babybild: pixabay.com



**BÜRGER-
SPRECH-
STUNDE**

13.06.2023

Bitte vereinbaren

Jubilare im Juni

Herzlichen Glückwunsch!



ZUM 92. GEBURTSTAG

am 13. Juni 2023
an Herrn **Willy Delling**

ZUM 91. GEBURTSTAG

am 22. Juni 2023
an Herrn **Rudolf Heinzel**

ZUM 93. GEBURTSTAG

am 13. Juni 2023
Frau **Margot Jähnich**

ZUM 91. GEBURTSTAG

am 10. Juni 2023
an Frau **Charlotte Jähnich**

Hintergrund: pixabay.com

Statistiken, wichtige Telefonnummern

Bevölkerungsstatistik Stand April 2023

	Neukirchen	Adorf	Gesamtgemeinde
Stand 01.04.2023	5.295	1.609	6.904
Geburten	3	0	3
Sterbefälle	-4	-1	-5
Zuzüge	17	2	19
Wegzüge	-18	-4	-22
Stand 30.04.2023	5.293	1.606	6.899



RZV Regionaler Zweckverband
Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau

**Bereitschaftsdienst
Trinkwasser**
Tel.: 03763/405 405

www.rzv-glauchau.de

Sprechzeiten des Bürgerpolizisten

Polizeihauptmeister Rei führt an
folgenden Tagen Bürgersprechstunden durch:

15.06.2023	16.00 - 18.00 Uhr	im Rathaus Neukirchen	Zimmer 10
22.06.2023	16.00 - 18.00 Uhr	im Haus der Vereine Adorf	1. Etage
29.06.2023	16.00 - 18.00 Uhr	im Rathaus Neukirchen	Zimmer 10
06.07.2023	16.00 - 18.00 Uhr	im Haus der Vereine Adorf	1. Etage
13.07.2023	16.00 - 18.00 Uhr	im Rathaus Neukirchen	Zimmer 10

Für dringende Belange können Sie sich telefonisch unter der Rufnummer

0162 / 24 34 981

mit Herrn Rei in Verbindung setzen.

inetz

Ein Unternehmen von **eins**

Kostenfreie Telefonnummer
für technische Störungen
am **Gasnetz**:

0800 1111 489 20



Schiedsstelle Neukirchen

Die Schiedsstelle Neukirchen ist im Haus der Vereine,
Chemnitzer Straße 28 in 09221 Neukirchen/Erzgeb.
eingerrichtet.

Friedensrichter der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb.
ist Herr Bodo von Wenckstern.

**Die Schiedsstelle ist nur noch per Post
oder per Mail zu erreichen!**

Per Post:
Schiedsstelle der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb.
Friedensrichter - persönlich -
Hauptstraße 77, 09221 Neukirchen/Erzgeb.

Per Mail:
An gemeinde@neukirchen-erzgebirge.de
mit der Bitte um Kontaktaufnahme und ohne
Schilderung des Anliegens. Wir leiten die Mail
dann weiter und Herr von Wenckstern wird
sich mit Ihnen in Verbindung setzen.

Telefon- seelsorge:



**0800-
1110111
oder
1110222**

**anonym
gebührenfrei
und rund um die Uhr**

**MITNETZ
STROM**

**Störungsnummern
(kostenfrei)
Montag bis Sonntag:
0.00 - 24.00 Uhr**

**MITNETZ STROM
0800 2 30 50 70**

Sehr alte Adorfer Häuser / Das Hählehaus, Adorfer Hauptstraße 72



Verein für Orts- und
Heimatgeschichte
Adorf/Erzgeb. e.V.



Es ist eine Freude zu sehen, wie Adorfer alte Häuser in Obhut nehmen und mit Einfallsreichtum, Tatkraft und privaten Mitteln ihr Heim gestalten und vor dem Verfall bewahren. Frau Heike Köhler hat sich des elterlichen Hähle Hauses angenommen.

Das Haus befindet sich im Zentrum von Adorf unterhalb des Gasthofes. Es zwängt sich auf engsten Raum zwischen Dorfstraße und Adorfer Bach. Nach den Recherchen von Hugo Türke, Adorfer Kunstmaler und Ortschronist, erbaute der Strumpfwirker Johann Samuel Hähle das Haus 1832 auf dem Gemeindeanger ohne Kaufgeld. Als Gegenleistung hatte er der Gemeinde jährlich 22 Groschen und 8 Pfennige zu zahlen sowie einen Straßentag in Natura zu leisten, also einen Tag im Gemeindeauftrag tätig zu sein. Seit 1855 besaß das Haus die Konzession zum Salzverkauf. Über einhundert Jahre kauften die Adorfer bei Hähles ein.

Max Hähle übernimmt das Geschäft seiner Mutter. Für den aufstrebenden Handel hatte Max Hähle die Voraussetzungen mit einem Gesuch an die hohe Königliche Amtshauptmannschaft am 1.7.1907 geschaffen. Er bat ehrerbietigst um die Konzession, den Handel seiner Mutter Marie Hähle mit Materialwaren und Kleinhandel mit Branntwein und Spiritus weiterführen zu dürfen, der länger als 50 Jahre in diesem Grundstück schon bestand. Mit dem Kauf des Anwesens, eingeschlossen sämtlicher Schulden, ging er die Verpflichtung ein, für das weitere Fortkommen seiner Mutter zu sorgen.

Die Königliche Amtshauptmannschaft erhielt von dem Adorfer Gemeindevorstand befürwortend unverzüglich am 15.7.1907 (!) die zur Bearbeitung notwendigen Unterlagen:

- die Mitteilung des Geburtstages des Antragstellers und dessen Ehefrau,
- die Verzichtserklärung der Konzessionsinhaberin,
- eine Aussage zum guten Leumund des Antragstellers und seiner Ehefrau mit Geburtsnamen,
- ein Leinwandlageplan, eingetragen 5 Schankstätten und Branntweinkleinhandlungen der Umgebung.

Das Amt reagierte. Mit Datum vom 23.8.1907 erteilt die Königliche Amtshauptmannschaft die Erlaubnis zum Handel mit Branntwein in Mengen unter 33 ½ Liter (!) im Verkaufsladen.

Max Hähle plant bald Um- und Ausbauten. Max Hähle muss den Handel erfolgreich betrieben haben. Bereits im Februar 1910 plant er einen großen Umbau, von dem die Nachkommen und Nachbarn noch 50 Jahre später achtungsvoll sprachen. In seinem Eigenbauantrag mit Bauzeichnungen an die Königlich Sächsische Amtshauptmannschaft ist die Untermuerung des Erdgeschosses und der Einbau eines Schornsteines genannt. Augenzeugen berichteten von einem angehobenen auf Pfählen stehenden Haus, in dem das Keller- und Erdgeschoss mit Feldsteinen und Ziegeln neu aufgemauert wurde. Die damals errichtete neue Bachmauer hielt allen Hochwassern stand. Die Königlich Sächsische Amtshauptmannschaft bestätigte den Bau außergewöhnlich

schnell am 15. März 1910 mit einer Reihe von Auflagen, welche die Gemeinde zu kontrollieren hatte.

Das Geschäft überstand beide Weltkriege trotz der familiären Todesfälle.

Die Adorfer blieben Kunden beim Kolonialwaren- und Lebensmittelladen Hähle, den der Volksmund in Anlehnung an das Kaufhaus in Chemnitz „Klein Schockens“ nannte. Hier gab es bei Max Hähle und später bei seinen Söhnen Walter und Kurt rein alles zu kaufen, was ein Adorfer so brauchte. Inge Fritzsche, die Nichte von Kurt Hähle, berichtete, dass sich nicht nur im Laden alles dicht an dicht stapelte, sondern auch in dem Haus Kisten, Kartons und Säcke überall lagerten. Die Schaufensterdekoration in der Weihnachtszeit lockte die Kunden, vor allem die Dorfkinder an. Anziehungspunkt waren typische erzgebirgische Holzfiguren, die über ein umlaufendes Band und einen sich drehenden Holzteller ständig in Bewegung waren.

Von den sieben Kindern des Ehepaares Max und Linna Hähle fielen drei Söhne im 1. Weltkrieg. Zwei Töchter verstarben früh an Krankheiten. Walter Hähle, der das Geschäft von den Eltern übernommen hatte, fiel im II. Weltkrieg 1944 an der Front. Um das Geschäft fortführen zu können, wurde sein Bruder Kurt von den Feldjägern in die Heimat beordert. Er betrieb das Geschäft bis zu seinem viel zu frühen Krebstod. Er starb mit 51 Jahren bereits 1960.

Seit 1960 wird das Haus als Wohnhaus genutzt. Inge Fritzsche, die Nichte von Kurt Hähle, hatte kein Interesse das Geschäft fortzuführen. Sie wohnte mit ihrer

Familie hier bis zum Einzug in ihrem Neubau auf der Klaffenbacher Straße. Im Jahre 1975 erwarb die Familie Rudi Haubold das Anwesen von Inge Fritzsche. Seit dem Tod ihrer Eltern ist Heike Köhler, geb. Haubold Eigentümerin.

Ein Blick zurück. Die Hähles betrieben ursprünglich auch Landwirtschaft. Samuel und Friedrich Anton Hähle geben bei Viehzählungen bis 1889 1-2 Rinder an. Als Futtergrundlage ist nur eine etwa ein Hektar große Wiese an der Bahnstrecke hinter dem Birkenwaldstadion bekannt. Der sehr kleine Vorgarten am Haus diente nur der Versorgung der Bewohner. Es ist mehr als verständlich, dass nach 1890 keine Viehhaltung mehr angegeben wurde und auch nicht bestand.

Das Hählehaus wird von alten Adorfern mit der Schulgeschichte und dem Lehrer Johann Gottfried Riemann in Verbindung gebracht, zumal Anna Maria, verw. Hähle, geb. Riemann das Haus 1890 kaufte.

Oberlehrer Alt gibt dazu in der Schulchronik Aufklärung.

Riemann war Leineweber, stammte aus Chemnitz. Er hatte eine gute Schulbildung genossen und wurde nach einer Prüfung 1829 als Lehrer nach Adorf verpflichtet. Riemann galt als begabter Rechner, Zeichner und Schreiber. Er unterrichtete 28 Jahre lang die Adorfer Schuljugend, zeitweise waren das mehr als 150 Kinder im Schulalter. Mit seiner gelehrten resoluten Frau, die ihn bei seiner Verhinderung im Schuldienst vertrat, hatte er sieben Kinder. Oberlehrer Alt schreibt weiter: *Proben seines techni-*

schen Könnens befinden sich noch in den Händen des Materialwarenhändlers Hähle. Seine Nachkommen wohnen noch in Adorf. Oberlehrer Alt nennt das Hählehaus, Eigentümerin Anna Maria, verw. Hähle, geb. Riemann.

Johann Gottfried Riemann starb 1867 im 69. Lebensjahr in seinem Haus, damals Nr.2, heute Adorfer Hauptstraße 35, derzeitige Eigentümer: Familie Hofmann.

Wilmar Seifert Verein für Orts- u. Heimatgeschichte Adorf/E. e.V.



Information der Jagdgenossenschaft Neukirchen



Bild Pixabay

Information über die gefassten Beschlüsse der Jagdgenossenschaft Neukirchen zur Jahreshauptversammlung vom 19.04.2023

1. Der Jagdvorstand und die Kassenführung wurden für das Jagdjahr 2022/2023 entlastet.
2. Der Haushaltplan für 2023/2024 wurde beschlossen.

Frank Mauersberger
Vorsteher der Jagdgenossenschaft



16.-18.06.2023





20 FLORIANUS 23
FEUERWEHR ADORF • FEUERWEHRFÖRDERVEREIN ADORF • FEUERWEHRMUSIKZUG NEUKIRCHEN-ADORF



DAS NEUNTE!

16.06. 19 Uhr
FESTERÖFFNUNG
EINMARSCH FEUERWEHR ADORF
FASSANSTICH DURCH DEN BÜRGERMEISTER

17.06. 10 Uhr
SKATTURNIER
IM FESTZELT

17.06. 11 Uhr
STÄDEWETTBEWERB
VEREINE AUS ADORF & NEUKIRCHEN

18.06. ab 11 Uhr
MUSIKZUGTREFFEN DES
KREISFEUERWEHRVERBANDES ERZGEBIRGE
Moderation Heike Leschner - mdr-Sachsen

18.06. 14 Uhr
GROSSER FESTUMZUG
MIT FEUERWEHREN & RETTUNGSORGANISATIONEN - VEREINE AUS ADORF & NEUKIRCHEN

16.6.
DIE PRINZENBERGER

17.6.
OB LIVE

17.6.
SHOWBALLETT HAPPYLEGS

18.6.
DIE STRINGS

18.6.
HANSEN ENTERTAINMENT

KINDER- & SHOWPROGRAMM • BUNGEE-TRAMPOLIN
AN DEN ABENDEN LASERSHOW • FEUERWEHRTECHNIK • KIDS-DISCO
BLAULICHTGOTTESDIENST IN DER ADORFER KIRCHE
COCKTAIL- & EISBAR • HOCHWERTIGES CATERING MIT KELLNERBETRIEB ... UND VIELES MEHR ...



REITPLATZ ADORF • EINTRITT FREI

Wer beim Auf- und Abbau des Festzeltes helfen möchte: Aufbau 15.06.23 ab 8 Uhr • Abbau am 19.06.23 ab 9 Uhr



20 FLORIAN'S FEST 23

17.6.2023
10 Uhr
FESTZEIT REITPLATZ ADORF

SKATTURNIER UM DEN WANDERPOKAL DES KULTUR- & HEIMATVEREINS ADORF e.V.

Anlässlich des Floriansfestes richtet der Kultur- und Heimatverein Adorf e.V. erstmals ein Preisskatturnier um den Wanderpokal des Vereins aus.

Anmeldung unter: SKATTURNIER@FEUERWEHR-ADORF.DE
oder bei Matthias Gierich (ehem. Gaststätte Zur Schmiede)

Startgebühr 10 € ■ Max. Teilnehmerzahl: 40



Anmeldung bis 17.06.23
9.30 Uhr im Festzelt möglich

UNSER 4. Juli 2023 SOZIALER TAG



Liebe Anwohner der Gemeinde Neukirchen und Adorf

Unsere Oberschule Neukirchen nimmt wie auch im letzten Jahr an dem Projekt sozialer Tag teil. In diesem Jahr haben wir, der Elternrat in Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Oberschule Neukirchen, das Projekt selbst in die Hand genommen. Das Besondere in diesem Jahr ist, dass alle Spenden zu 100 % an ortsnahe und örtliche Vereine gehen.

Die jüngsten Schüler der OS werden in diesem Jahr, viele Stellen im Ort von Müll befreien und somit Gutes für unser Dorf und für alle Anwohner tun. Da dies nicht entlohnt wird, bitten wir Sie als Anwohner dies mit einer Spende zu unterstützen.

Wir hoffen auf ein gutes Ergebnis, um auch in den nächsten Jahren gutes für unsere Gemeinten zu erreichen. Jeder Euro zählt.

Vielen Dank vorab sagt der Elternrat der OS Neukirchen.

Spenden gehen an:

Verein Freunde und Förderer OS Neukirchen

IBAN: DE18 8705 4000 3751 0013 86

BIC: WELADED1STB

Bitte unbedingt als Verwendungszweck: **SOZIALER TAG**



Blaskapelle
DER FREIWILLIGEN
FEUERWEHR CARLSFELD



Musikcorps der Stadt Othmaritz



7. Kreisfeuerwehr Musiktreffen



Ort: Reitplatz in Adorf/Erzgeb.

Tag: Sonntag, 18.06.2023

Zeit: 11 – 18 Uhr

Moderation: Heike Leschner
vom mdr-sachsen



WIR SIND DA.
DIE FEUERWEHREN DES ERZGEBIRGES

KREISFEUERWEHRVERBAND
ERZGEBIRGE e. V.

Der Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen informiert



„Wandertag“ in Neukirchen

Am Sonntag, 14. Mai 2023 fand die erste Wanderung auf den Neukirchener Wegen statt. Bei schönem Wetter trafen sich insgesamt 82 Personen von jung bis alt, mit vier Kinderwagen und drei Hunden, am Sommerbad und nahmen die durch Jürgen Beyer geführte Route auf den „Hintenwegen“ in Anlauf. Es gab viele historische Ansatzpunkte im Ortsleben zu erläutern und es war zudem sehr erfreulich, dass eine Reihe recht junger Familien die Wanderung mit in Anspruch genommen haben. Die Stopps an den für die Ortsgeschichte wichtigen Standorten hat manchem Teilnehmer neue Erkenntnisse zur Neukirchener Historie vermittelt und vor allem für die Jüngeren und die sogenannten „Neubürger“ einiges Wichtiges zur Kenntnis über den Ort beigetragen. Die gut zweistündige Tour endete wieder am Sommerbad, wo die Teilnehmer ein kleiner Imbiss erwartete. Eine tolle Veranstaltung, mit der wir auf ein großes Interesse bei unseren Mitbewohnerinnen und Mitbewohnern gestoßen sind.



Die Rundwanderung begann am Freibad Neukirchen



...vorbei an der neuen Wandertafel an der Max-Weigelt-Straße, nahe Freibad



An vielen Wanderstopps erläuterte Jürgen Beyer Wissenwertes zur Historie von Neukirchen.

Das enge Gäßchen an der Friedhofstraße wird hier von der Wandertruppe durchquert



Der Verein wird zukünftig weitere solche Wanderveranstaltungen gestalten und durchführen. Die vorbereiteten Wanderstrecken in und um den Ort lassen aber auch regelmäßig eigene Aktivitäten für jede/n Einzelne/n zu.

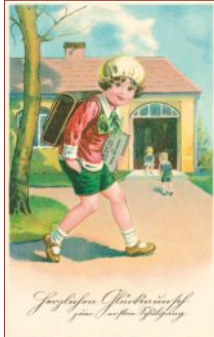
Die Gemeinde Neukirchen hat in Zusammenarbeit mit den Heimatvereinen von Neukirchen und Adorf seit 2021 die Wanderstrecken ausgewählt, vorbereitet und Informationstafeln sowie Wegemar-

kierungen erstellt und angebracht. Dazu wurden durch den Freistaat auch Fördermöglichkeiten zur Verfügung gestellt. Nun kann sich das ganze Projekt mit Leben erfüllen. Wir wollen an dieser Stelle auch nicht versäumen, uns für das Interesse der Gemeindeverwaltung für dieses Projekt zu bedanken, die Unterstützung des Bürgermeisters, seiner Mitarbeiter und des Bauhofes, der letztlich die Infotafeln und Wegemarkie-

rungen mit angebracht hat, seien hierfür unbedingt benannt. Ebenso danken wir der Tourismusbeauftragten, Frau Bernstein, für ihr organisatorisches Engagement, dem Werbegestalter Axel Otto, der die Informationstafeln erarbeitet hat und letztlich gilt ein großer Dank unseren Vereinsmitgliedern, die die Auftaktwanderung mit absichern halfen.

Rolf Schmalfuß
Verantwortlicher für Öffentlichkeitsarbeit des HGV

Postkartenausstellung in der Heimatstube Leukersdorf



In Zusammenarbeit mit dem **Heimatverein Leukersdorf**, mit dem wir eine sehr gute Partnerschaft gestalten, wird **ab 11. Juni 2023** in der dortigen Heimatstube, **Neue Gasse 8**, eine Ausstellung „... von der historischen Korrespondenzkarte bis zur Postkarte der Gegenwart“ mit Ansichten unter anderem aus der näheren Umgebung, aus dem Erzgebirge, aus Deutschland und einige Exemplare auch mit europa- und weltweiten Motiven gezeigt. Die Bilder und Karten stellten Jürgen Beyer und Steffi Weibrecht aus ihren Sammlungen zusammen. Es werden unterschiedliche Themen angeboten, wie zum Beispiel Geburtstagskarten, Werbekarten, Landschafts- und Gebäudemotive, gemalt, coloriert, fotografiert und grafisch hochwertig gestaltet. Die Schau zeigt Exponate seit den 1870er Jahren bis in die Gegenwart und stellt einen Querschnitt vermittelter Korrespondenz in dieser Zeit dar. Wer sich diese Ausstellung gern anschauen möchte, hat am **Sonntag, den 11. Juni 2023, ab 14.00 Uhr** dazu Gelegenheit. Der Eintritt ist frei, für einen kleinen Imbiss ist gesorgt. Die Präsentation ist dann jeweils **sonntags von 13:00 bis 16:00 Uhr** in der Heimatstube geöffnet und findet vorerst bis Mitte August 2023 statt.



Rolf Schmalfuß
Verantwortlicher für Öffentlichkeitsarbeit des HGV

Präventiv-Vortrag zum Thema „Schockanrufe und andere Betrugereien“



Aus gegebenem Anlass veranstaltet der Heimat- und Geschichtsverein am **Dienstag, 8. August 2023** in der **Aula der Oberschule Neukirchen** einen Präventiv-Vortrag zum Thema „**Schockanrufe und andere Betrugereien**“. Vor allem wenden wir uns an die älteren Neukirchnerinnen und Neukirchner. Immer wieder werden Menschen guten Glaubens richtiggehend abgezockt und sie um ihr Ersparnis gebracht.

Dass dieserart Betrugereien so nicht bei uns vorkommen und die Menschen besser für solche Betrugsaschen sensibilisiert werden, dazu soll der Themenabend einen Beitrag leisten. Wir werden im kommenden Amtsblatt dazu noch einmal einladen und nähere Informationen einstellen.

Rolf Schmalfuß
Verantwortlicher für Öffentlichkeitsarbeit
des HGV

Abschied von einem bejahrten Gründungsmitglied

Der Vorstand des Vereins hat leider die Nachricht vom Ableben eines seiner Gründungsmitglieder entgegennehmen müssen.

Dr. Roland Winkler war ein beflissener und fleißiger Ehrenamtler, der viele Jahre seit Gründung des Vereins Vorstandsmitglied war. Vor allem seine Mitwirkung bei der Gestaltung der Öffentlichkeitsarbeit und als Schriftführer waren wichtige Aufgabenstellungen in der Vereinsarbeit, die er immer gewissenhaft ausführte.

Wir verdanken ihm zudem viele fotografische Dokumentationen zu den Veranstaltungen des Vereins, die er aus persönlichem Interesse und als Hobby betrieben zum Archiv der Vereinsarbeit beisteuerte.

In der jüngeren Vergangenheit hat sich Dr. Winkler aus Altersgründen etwas aus der unmittelbaren Vereinstätigkeit zurückgezogen, was aber sein Interesse an der Tätigkeit des Vereins nicht schmälerte.

Er wurde 88 Jahre alt und wir ehren sein Andenken in würdiger Form. Ruhe in Frieden, Roland.

Sportgemeinschaft Neukirchen/Erzg. e.V.



Es war in letzter Zeit viel los bei der SG Neukirchen und auf dem Fußballplatz.



Neben den vielen Wettkämpfen, die wir haben, gab es für die Kids Autogrammstunden mit dem FC Erzgebirge Aue und dem Chemnitzer FC, ein tolles Himmelfahrtsturnier für die G-Junioren und unsere Damen, sowie ein großes Funino-Festival.

Hier möchten wir Euch daran kurz teilhaben lassen:

AUTOGRAMMSTUNDE mit dem FC Erzgebirge Aue

Bei bestem Wetter und vielen glücklichen Kindern waren heute mit Martin Männel, Sam Schreck und Tomislav Pipilica zwei



Spieler und der Torwarttrainer vom FC Erzgebirge Aue da!

Es hat allen viel Spaß gemacht, die Kids waren happy und auch der FC Erzgebirge Aue hatte viel Spaß!

Vielen Dank an alle Beteiligten für den tollen Nachmittag. Danke an FC Erzgebirge Aue für die Möglichkeit.

AUTOGRAMMSTUNDE mit Chemnitzer FC

Heute gab es eine Menge strahlende Augen auf unserem Sportplatz!

Dafür sorgten Roman Eppendorfer, Lukas Stagge und Michel Ullrich vom Chemnitzer FC, die unsere Jungs und Mädels heute bei der Autogrammstunde und einer gemeinsamen kleinen Trainingseinheit überraschten!

Vielen Dank an den Chemnitzer FC für den tollen Nachmittag und den Spielern für ihre super sympathische Art! Es war toll und hat allen viel Spaß gemacht

#NurdieSGN

Aber auch unsere beiden Turniere zu Himmelfahrt waren toll organisiert und hatten neben schönem Fußball von den Kleinsten (G-Junioren), sowie den Damen – ein tolles Rahmenprogramm.

Das gleiche gelang uns am Wochenende beim Funinofestival letzte Woche, wo wir für insgesamt über 250 Kinder die Gastgeber waren und vor allem mit leckeren Eis punkten konnten;) Aber auch unser Hexenfeuer war mal wieder super und sehr gut besucht und der Kraftakt am nächsten Tag ein Kreisauswahlturnier als Gastgeber zu veranstalten gelang uns super.

Vielen Dank an alle Mitwirkenden für die letzten Wochen, die viel Zeit und Kraft für unseren Verein investiert haben. Natürlich auch ein Dank an unsere Sponsoren, die uns in vielen Bereichen unter die Arme greifen und helfen.

DANKE! Auf viele weitere tolle Momente.





Sponsoren / Firmen – Cup 2023 & Sponsorentreff

Liebe Sponsoren,

hiermit laden wir Euch am 01.07.2023 10:00 zu unserem Sponsoren-Cup und Sponsorentreff in Neukirchen ein. Neben der sportlichen Betätigung, soll an diesem Tag vor allem der Spaß und das Miteinander im Vordergrund stehen. Also selbst, wenn ihr keine Mannschaft stellen wollt/könnt, seid ihr gern gesehen, da dies zeitgleich als Sponsorentreff dienen soll. Startgebühren werden keine erhoben.

Ort / Zeit: Am Sportplatz 1, 09221 Neukirchen, 10.00 Uhr

Spielsystem: 1:6 auf Kleinfeld, ein Spiel dauert 15 Minuten

Bitte meldet Euch bis 20.06.2023 unter tom.tolkmitt@gmx.de oder 0176 / 41 72 23 16 für das Turnier bzw. Sponsorentreff an. Im Anschluss findet ein Vereinsinternes Turnier statt und die Saisonabschlussfeier, wo ihr natürlich ebenfalls sehr gerne gesehen seid. Wir wollen damit Danke sagen und uns bei allen Gönnern und Sponsoren bedanken und für eine schöne Atmosphäre sorgen.

Natürlich sind auch Firmen herzlich eingeladen, die noch kein Sponsor sind. Für Speis und Trank ist an diesem Tag gesorgt.
Tom Tolkmitt, SGN



WIR SUCHEN DICH!

Liebe Sportfreunde,

wir suchen für die neue Saison und natürlich generell weitere Verstärkung für unseren Verein.

Dabei kann sich hier jeder angesprochen fühlen.

**Egal ob Sponsor, Sportbegeistert, Engagiert...
Wir freuen uns über jeden Zuwachs.**

Habt Ihr Lust selber zu spielen und euch in eine Gruppe zu integrieren?
Habt Ihr Lust euch etwas Taschengeld zu verdienen als Schiedsrichter?
Habt Ihr Lust selber Kinder zu trainieren?

So meldet Euch doch unter
tom.tolkmitt@gmx.de und wir können weitere Details besprechen :)



30 Jahre Pferdehof Neubert

Am 1. Juli 1993 gründeten wir die heutige Pferdehof Neubert GbR als landwirtschaftlichen Familienbetrieb. Damals zählten nur 6 Pferde zum Bestand. Die Arbeit wurde noch mit alter Technik aus der Vorwendezeit verrichtet.

Ein wichtiger Meilenstein folgte dann Mitte der 90er Jahre mit dem Bau eines weiteren Pferdestalls und der Reithalle. Ab diesem Zeitpunkt war es uns möglich, ganzjährig Reitunterricht anzubieten. Als weiteres Standbein kam die Pensionspferdehaltung dazu, sodass dann schon ca. 20 Pferde auf unserem Hof zu Hause waren. Im Laufe der Jahre ist der Betrieb weiter gewachsen. Zusätzliche landwirtschaftliche Flächen wurden gepachtet bzw. erworben. 2004 ist eine kleine Mutterkuhherde hinzugekommen. Stück für Stück wurde die Landtechnik modernisiert.

In erster Linie dienen die landwirtschaftlichen Flächen als Futtergrundlage für unsere Tiere. Neben Grünland bewirtschaften wir auch Ackerland für den Marktfruchtanbau. Das Nebenprodukt Stroh dient als Einstreu in unseren Stallungen. In den vergangenen 30 Jahren sind 70 Fohlen auf dem Hof geboren und aufgewachsen. Unser ältestes Pferd Gonzales feierte in diesem Jahr ebenfalls seinen 30. Geburtstag. Der gutmütige Wallach konnte bis ins hohe Alter zahlreichen Kindern das Reiten lehren und genießt nun seinen wohlverdienten Ruhestand. Derzeit leben 46 Pferde auf unserem Hof.

Anlässlich unseres 30-jährigen Betriebsjubiläums laden wir Sie zu einem **Tag der offenen Tür** am **1. Juli 2023 ab 10 Uhr** ein. Dabei können Ställe, Tiere und Landtechnik besichtigt werden. Zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr findet Reiten für Kinder statt. Nach einer Mittagspause können Sie ab 14.00 Uhr ein ca. 30-minütiges Schauprogramm erleben. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Enrico Neubert



www.pferdehof-neubert.de

Tag der offenen Tür

1. Juli 2023

zwischen
10 und 12 Uhr
Reiten für Kinder

ab 14 Uhr
Schauprogramm

Für das leibliche Wohl
ist bestens gesorgt.

Pferdehof Neubert GbR,
Weststraße 54, Neukirchen,
Telefon: 0371.22 39 92



AN(GE)DACHT



Dorothée Lohr
Leiterin der Kita
„Schatzsucher“

„Níor dhún Oia doRas Riamh naR oscail sé ceann eile“

Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen. Ein Sprichwort, dass uns bestimmt durch die nächsten Sommermonate begleitet. Ich durfte im vergangenen Monat eine reichliche Woche im wunderschönen Irland verbringen und dort mehr über das Land und die Menschen erfahren.

Eine wunderschöne Insel, die einlädt, den Moment zu genießen und den Alltag zu vergessen.

Eine Insel zum Verlieben mit Menschen, die auf Begegnung und Gemeinschaft aus sind und wo nicht unsere deutsche Mentalität (schneller, höher, weiter) herrscht. Man arrangiert sich mit seinem Leben und hat auch die Menschen neben sich im Blick, selbst wenn sie nicht gleich gegenüber wohnen. Auf der Suche nach dem Rezept für diese Zufriedenheit und Gelassenheit kam ich nicht an dem deutschen Dichter Heinrich Böll vorbei, welcher in seinem irischen Tagebuch viele Eindrücke niederschrieb. Er griff auch die Lebensweisheit „It could be worse“ („Es könnte schlimmer sein“) auf, welche in Irland tief verwurzelt ist.

Wenn in Deutschland jemandem ein Unglück zustößt, ob klein oder groß, heißt es oft: „Schlimmer hätte es nicht kommen können.“

Die Iren sehen es genau anders herum. Sie sagen in solchen Fällen: „It could be worse“.

Denn es hätte ja tatsächlich viel schlimmer kommen können. Statt des Beins hätte man sich auch den Hals brechen können. Diese Redensart ist umso erstaunlicher, wenn man bedenkt, welche harten Zeiten dieses Volk in der Vergangenheit durchleben musste. Doch wo Humor und Fantasie bei uns Deutschen im Unglück schnell versagen, wer-

den sie bei den Iren scheinbar gerade geweckt.

Ja, vieles hätte schlimmer kommen können, aber bestimmt in mehr als 90% der Fälle tut es dies nicht. Ich nehme mir oftmals selbst die Kraft, wenn sich meine Gedanken in diesen negativen Kreisen drehen. Und beim Blick auf die ganzen „Schlechtwetternachrichten“ vergesse ich oftmals, mein Herz mit guten Gedanken und Gefühlen zu füttern.

Ich habe selbst die Verantwortung zu hinterfragen, was (und vielleicht auch wer) mir guttut und wem auch ich guttun kann. Auf meiner Lebensreise bin ich schon oft Menschen begegnet, die mir sehr gut getan haben. Meistens habe ich aber erst im Nachhinein gemerkt, dass es Menschen waren, die mir Gott bewusst in den Weg gestellt hat, um mir zu helfen mit schweren Situationen oder auch Gedanken klar zu kommen.

Als Christ muss ich auch nicht bei dem „Es hätte schlimmer kommen können“ stehen bleiben; sondern kann ein himmlisches Stück weitergehen und sagen: „Das Beste kommt noch“.

Dabei eröffnen sich mir die irischen

Worte, welche in der Überschrift stehen „Gott hat nie eine Tür geschlossen, ohne eine andere zu öffnen.“ Wie großartig ist mein Gott, der sich bei Sperrscheiben um eine Umleitung kümmert oder mir sogar einen neuen Weg zeigt. Ich möchte und muss nicht stecken bleiben. Es gibt immer einen neuen oder einen anderen Weg. Es braucht nur meine Bereitschaft, den Blickwinkel zu ändern und Veränderungen zuzulassen. Vielleicht bieten auch gerade die Sommermonate Raum und Zeit dafür. Viele Menschen haben bald Urlaub, der neben der Erholung vielleicht auch zur Neuorientierung genutzt werden kann und wenn es die Neuausrichtung auf gute Gedanken ist. Das ist ein großer Schritt, der mein Leben positiv verändern kann. Ich werde noch häufiger an meine Irlandreise zurückdenken, bestimmt auch dann, wenn es schwierig und scheinbar ausweglos erscheint.

Vielleicht finden Sie auch ein Sprichwort oder einen (irischen) Segenswunsch, der ihr Leben im Guten verändert. Dies wünsche ich uns allen.

Bleiben Sie reich gesegnet und gut behütet.



Kirchliches Leben in Neukirchen und Adorf

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

- | | | |
|---------------|------------------|---|
| 18.06. | 17.00 Uhr | Konzert mit Barockensemble „Klangstrom“
aus Zwönitz in Neukirchen |
| | 9.30 Uhr | Blaulichtgottesdienst zum Floriansfest in Adorf |
| 24.06. | 19.00 Uhr | Johannisandacht auf dem Friedhof in Neukirchen |
| | 18.00 Uhr | Johannisandacht auf dem Friedhof mit
anschließendem Grillen in Adorf |
| 25.06. | 10.00 Uhr | Sakramentsgottesdienst in Neukirchen |
| | 10.00 Uhr | Sakramentsgottesdienst in Adorf |
| 02.07. | 10.00 Uhr | Sakramentsgottesdienst in Neukirchen |
| | 8.30 Uhr | Predigtgottesdienst in Adorf |
| 09.07. | 9.00 Uhr | Predigtgottesdienst in Neukirchen |
| | 10.00 Uhr | Sakramentsgottesdienst in Adorf |
| 16.07. | 10.00 Uhr | Predigtgottesdienst in Adorf |

*Zu den 10.00 Uhr Gottesdiensten findet immer parallel Kindergottesdienst statt.
(nicht in den Schulferien)*

Kontakt:

Pfarramt / Friedhofsverwaltung Neukirchen

Kirchsteig 3, 09221 Neukirchen

Pfarramt Tel.: (0371) 21 71 43

Friedhof Tel.: (0371) 21 71 13

Öffnungszeiten Pfarramt Neukirchen

Montag 9-11 Uhr,

Dienstag 9-11 Uhr / 16-17 Uhr

Donnerstag 10-12 Uhr

Pfarramt / Friedhofsverwaltung Adorf

Adorfer Hauptstr. 98

09221 Neukirchen OT Adorf

Tel.: (03721) 27 10 84

Öffnungszeiten Pfarramt Adorf

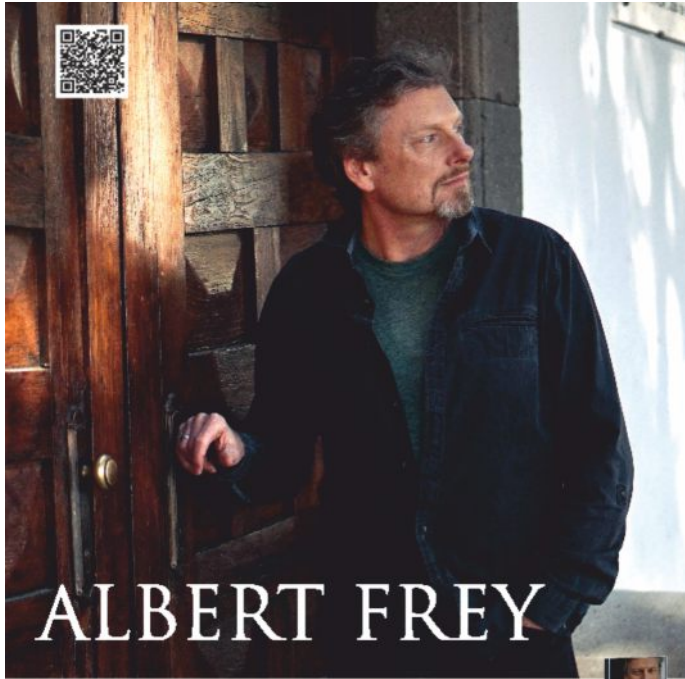
Donnerstag 17-18 Uhr

**Eine Andacht oder Kurzpredigt kann über unser Andachtstelefon mit der Rufnummer:
03721 / 33 999 23 zum Ortstarif gehört werden.**

Jeden Mittwoch erwartet Sie eine neue Andacht von einem Mitarbeiter unseres Christuskirchspiels.
Je nach Möglichkeit können Sie auch am Sonntag eine Predigt hören. Wenn Sie mögen: Greifen Sie zum Hörer!

Gott segne Sie!





ALBERT FREY

23. Sept. 2023

 **CHRISTUS KIRCHSPIEL ERZGEBIRGE** Kirche Neukirchen
19.30 Uhr

Einlass ab 18.00 Uhr – **Eintritt frei** – Spende erbeten

WWW.ALBERT-FREY.DE | www.christuskirchspiel.de/neukirchen

 GerthMedien
www.gerth.de

Darstellt wir das Leben haben
CD 946495

Meine Seele singt
CD 946495

Klangstrom



**Sonntag, 18. Juni 2023
um 17.00 Uhr**

Kirche Neukirchen

“Musik der Barockzeit und Worte der Besinnung“

Es erklingen Werke von Schickhardt, Telemann, Bach,
Boismortier und Albinoni.

Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wird gebeten.



Offene Kirche

Von Mai bis September
täglich von 8.00 - 18.00 Uhr

Reif für die INSEL
insel-adorf.de

Termine JUNI

24.06.23	17.00 Uhr	Dinorah	Kirche Neukirchen
28.06.23	17.30 Uhr	BergFEST	INSEL
01.07.23	18.00 Uhr	Fußballnacht	NEVEON-arena Burkhardtsdorf

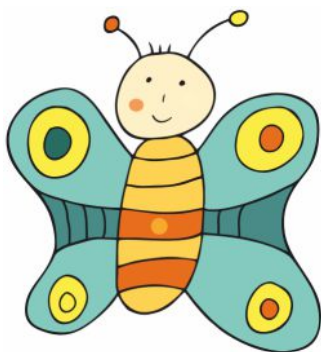
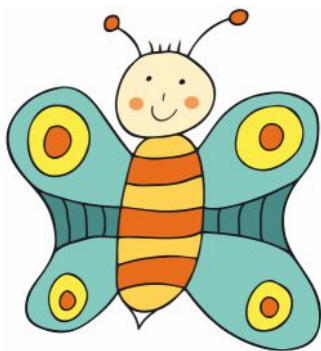
täglich 17.45 - 18.05 Uhr **Abendgebet**
montags 19.00 Uhr **Montagsgebet**

Kontaktdaten für Rückfragen:
Glaubens- und Lebenszentrum INSEL
Burkhardtsdorfer Straße 1 · 09221 Neukirchen
E-Mail: buero@insel-adorf.de · www.insel-adorf.de

 **03721 / 27 10 85**

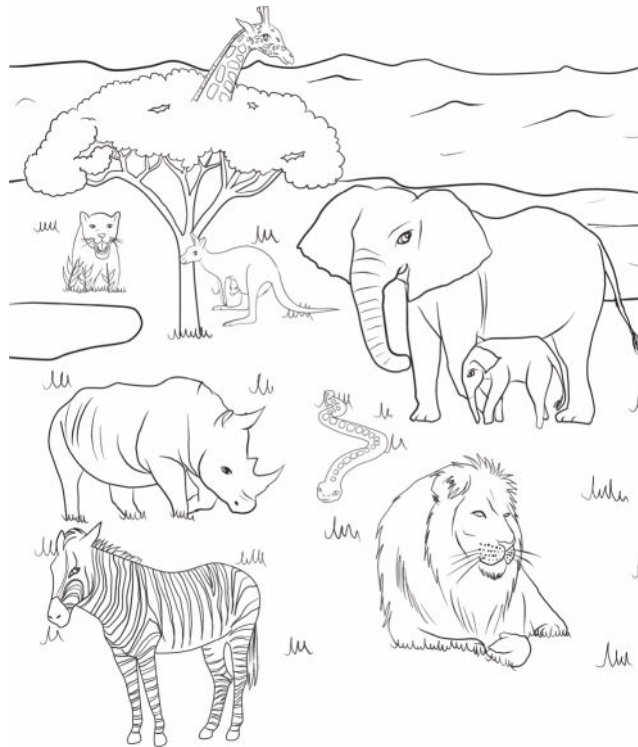
Die Kinderseite im Amtsblatt

Fehlersuchbild
Finde die 10 Fehler im Bild!



www.raetseldino.de

Welches Tier lebt nicht in Afrika.
Viel Spaß beim Raten und Ausmalen.



Aufgungung :känguru

www.raetseldino.de

Ausflug der Bärchengruppen und Frösche nach Stockhausen



Am 2. Juni war es soweit und wir fuhren mit der Straßenbahn und dem Zug nach Olbernhau in das Spielzeugland Stockhausen, als kleines Kindertageshighlight.

Dort wurden wir nett begrüßt und hatten die kompletten drei Etagen nur für uns alleine.

Wir konnten Rutschen, mit der Modell-eisenbahn fahren, Einkaufen, Murbelbahn spielen und vieles mehr – das hat wirklich riesigen Spaß gemacht.

Dann gab es leckere Spaghetti mit Tomatensoße und danach durften wir nochmal spielen.

Dann sind wir mit dem Zug und der Straßenbahn wieder zurückgefahren und wurden von unseren Eltern abgeholt.

Das hat echt Spaß gemacht und war ein toller Tag :) Eure Bären und Frösche :)

„Jeder ist seines Glückes Schmied“



Im Rahmen unseres Projektes „Berufe“ in unserer Vorschulgruppe, sind wir der Geschichte des Handwerksberufes auf den Grund gegangen.

Wie war das im Mittelalter und wie ist es heute?

Wie sind Handwerksberufe entstanden?

Zuerst gab es nur „Holzbauer, Näher, Bäcker oder Menschen die Körbe geflochten haben. Auch einen Schmied der Waffen gebaut hat gab es damals, sodass die Menschen auf die Jagd gehen konnten.

Wir haben uns den Beruf Schmied herausgepickt, diesen Beruf gibt es auch noch heute.

Die Mädchen wussten gleich, wie wichtig der Schmied für die heutige Zeit ist, nämlich für die Pferde und deren Hufeisen hat dieses Handwerk eine große Bedeutung.

Wir haben uns einen Film zum Beruf des Schmied und Metallverarbeitung angeschaut („Willi will’s wissen“)

In unserem Kindergarten suchten wir nach Dingen, welche aus Metall hergestellt wurden.

Wir besuchten in unserem Ort die Metallfirma „Prüfer“. Dort war es ganz schön warm und wir haben viele Dinge über die Metallverarbeitung gesehen und gehört.



Das Schmiedefeuer wurde extra für uns angezündet.

Herr Prüfer erzählte uns, was schon alles mit Metall geschmiedet wurde. Werkzeuge, Besteck, Kerzenständer ... Zäune, Fensterschutz, Schlüssel und sogar Fenster baut die Firma „Prüfer“ heute.

Das Feuer muss richtig heiß sein, über 1000 Grad heiß, dann kann man Metall biegen.

Überall entdeckten wir etwas aus Metall. Aus Schrauben und Muttern bastelten wir ein Metallmännchen als Schlüsselanhänger.

Auch einen Schlüssel haben wir mit einer „Schlüsselschneidemaschine“ (Schlüsselstanzgerät) ausgeschnitten. Herr Zuk hat uns gezeigt was es alles für verschiedene Schlüssel gibt.

Auf einem großen „Ambos“ haben wir mit einem Hammer aus einem glühenden Stück Metall einen Nagel geformt.

Sehr liebevoll, mit reichlich Zeit und Aufwand gestalteten Herr Prüfer und Herr Zuk den Tag für uns. Wir haben viele interessante Dinge über den Beruf gelernt.

Vielen Dank für den schönen Tag sagen die Kinder der Kita Pünktchen an das Metallbauunternehmen Prüfer.



Von Kindern für Kinder

NEUKIRCHNER KINDERFLOHMARKT

Hier sind die Kinder bis 12 Jahren die Chef` s.

**Eine einfache Anmeldung
bis zum 19.06.2023 im Rathaus**

und schon könnt Ihr Euren eigenen Stand
mit wunderbaren Angeboten an den Start bringen.

Ihr wollt lieber mal richtig geil shoppen
und ein paar coole neue Sachen einsacken? Schnappt
Euch Euer Taschengeld und schaut mal vorbei,
was es an den Ständen Alles zu kaufen gibt.

Taschengeld ist gerade alle? Kein Problem,
ein paar alte Spielsachen geschnappt und los.
Versucht doch einfach, diese vor Ort gegen etwas Neues einzutauschen.

Wenn Ihr noch Fragen oder gute Ideen habt, könnt Ihr auch eine Nachricht
an mich schreiben; einfach im Rathaus in den Briefkasten
werfen oder per E-Mail an flohmarkt2023@demod.de
Außerdem werde ich am **16.06. ab 16:00 Uhr** in der Kita
Wiesenzwerge sein, damit ich gemeinsam mit Euch planen kann.

Eure Aniane Martha Leier

Zukunftswerkstatt



DEIN ORT **DEINE ZUKUNFT**

DEIN PROJEKT

Du bist zwischen 14 UND 18 JAHRE
wohnst in THALHEIM, NEUKIRCHEN, JAHNSDORF
und möchtest MIT_REDEN_GESTALTEN und ETWAS
BEWEGEN ?

DANN KOMM ZUR
ZUKUNFTSWERKSTATT

WANN? DIENSTAG 27/06/23 VON 15-18 UHR
WO? ARNOLDS CAFE AM FLUGPLATZ JAHNSDORF
LECKER ESSEN UND GETRÄNKE STEHEN BEREIT. KOSTET NIX

Mitfahrmöglichkeit besteht – meldet euch an!
Telefon und WhatsApp (0157-83503827)
E-Mail: pressestelle@thalheim-erzgeb.de



 PARTNERSCHAFT
FÜR DEMOKRATIE
EISENWEG

Gefördert vom
 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms
Demokratie **leben!**

sowie vom Freistaat Sachsen
 SACHSEN
 Landespräventionsrat
Sachsen
Euer mit. Mit!
www.praevention.sachsen.de

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Transparenz auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Wir suchen Modells für unsere Region!

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte. Genau deswegen möchten wir die Gemeinden Jahnsdorf und Neukirchen, welche das Würschnitztal bilden, professionell in Szene setzen. Dazu wird ein Photograph im Juni sowohl Landschaftsaufnahmen als auch Aktivitäten, wie Fahrradfahren oder Wandern aufnehmen. Dafür suchen wir Interessierte jeden Alters und Geschlechts, die gerne auf diesen Bildern zu sehen sein wollen.

GEPLANT IST DAS FOTOSHOOTING AM 24. JUNI.

Da die Fotoaufnahmen sehr vom Wetter abhängen, kann sich dieser Termin allerdings noch verändern.

Wenn Sie grundsätzlich Interesse oder Fragen haben, kontaktieren Sie gerne die **0175/5101834** oder tourismusmanagement@jahnsdorf-erzgeb.de.

DER ZWÖNITZTAL-RADWEG Unser Aktiv-Tipp im Juni



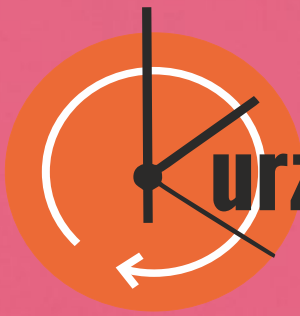
Der Zwönitztal-Radweg führt von der Mündung in Altchemnitz bis zur Quelle durch Naturidyll und die gemütlichen erzgebirgischen Orte. Dabei runden vielseitige Sehenswürdigkeiten und Einkehrmöglichkeiten mit regionalen Speisen am Weg den Radausflug in der Greifensteinregion ab.

Durch malerische Wälder, charmante Gemeinden und gemütliche Städte, vorbei an Kleinodien mit Lieblingsplatz-Potenzial und durch bergige Land-

schaften mit wunderschöner Natur fahren Sie bei dieser Streckentour entlang des Flussverlaufs der Zwönitz. Die Strecke von 40,4 km ist für Mountainbike und E-Bike geeignet und Sie können durch die gute Anbindung an die Bahnlinie an vielen Stellen in die Tour einsteigen und bequem zurück zum Ausgangspunkt fahren.

Der Weg steigt von seinem Anfangspunkt in Chemnitz, über Thalheim und Zwönitz, bis er schließlich an der Quelle kurz vor Elterlein endet, stetig an. Mit insgesamt 512 Höhenmeter Anstieg auf der gesamten Strecke ist dieser in voller Länge für geübte Fahrradfahrer geeignet. Für alle, die eine entspannte Fahrradtour bevorzugen, lohnt es sich, bei der Quelle anzufangen und gemütlich nach Chemnitz bergab zu fahren.

Genießen Sie die Sonne bei einem Ausflug in die Region!



kurzzeitladen[®] Neukirchen
präsentiert:

Glanzi on tour

Italienische Sommermode

19.06. - 01.07.23

Damenbekleidung Größen 36-54

Damenschuhe

Tücher, Gürtel, Modeschmuck, Taschen

Öffnungszeiten:

Mo-Fr von 10-18 Uhr

Sa von 9-12 Uhr

09221 Neukirchen

Hauptstraße 87-89

kurzzeitladen.de



Beton trifft Acrylfarbe
für Kinder und Erwachsene

Donnerstag 15.06.23
von 16 - 18 Uhr

(Schürzen vorhanden, Beitrag: 8 € Kind,
10 € Erw., zzgl. Rohlinge nach Wahl)

Bitte anmelden bei:
Karin März: 0176 4317 7120
verakarinmaerz@gmail.com

ALLE KURSE FINDEN STATT IM:



BAHNHOFSTR. 4 NEUKIRCHEN / ERZ.

Kreativ-Malabend

Mittwoch 21.06.23
von 18 - 20 Uhr

mit Farben spielen: Aquarellieren,
Kartengestaltung, Skizzieren
(Material wird zur Verfügung gestellt,
Beitrag: Kind 7 €, Erw. 10 €)

Bitte anmelden bei:
Elisabeth Kunz: 0173 475 8075





DANKSAGUNG

*Dich leiden sehen und nicht helfen können,
war unser größter Schmerz.*



In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir
Abschied von meinem lieben Papa,
Lebensgefährten, unserem Sohn und
Bruder, Herrn

Thomas Markus

* 25. September 1967
† 14. Mai 2023

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme
möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten,
Nachbarn und Freunden ganz herzlich bedanken.

In tiefer Trauer

Tochter Annemarie mit Robert
seine Lebensgefährtin Kerstin
seine Eltern Christa und Georg-Ulrich
Bruder Heiko mit Familie

Adorf, im Mai 2023

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von
Frau



Anneliese Scheufler
geb. Fischer

* 30. April 1927 † 25. Mai 2023

In stiller Trauer

ihre Tochter Barbara
ihre Tochter Gabriele
Enkel Tino
Enkelin Susan
Urenkelin Lisa mit Hendrik
Ururenkelin Charlotte
Schwester Gertraud
Bruder Richard mit Margot
Katrin, Martin und klein Odin
im Namen aller Verwandten und Bekannten

Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille statt.

Neukirchen, im Mai 2023



Tagespflege & Fahrdienst „Alte Grundschule“
Schulstraße 7a
09235 Burkhardtsdorf | OT Meinersdorf

Telefon 03721 2747667
E-Mail info@altegrundschule.de

Tagespflege „Am Eisenweg“
Randsiedlung 6
08297 Zwönitz | OT Brünlos

Telefon 037296 5468860
E-Mail info@tpam-eisenweg.de

Pflege in guten Händen.

**In stillem Gedenken haben wir
nach kurzer Krankheit Abschied genommen.**

BERND MEHNERT

* 31.01.1944 † 11.04.2023

**In liebevoller Erinnerung
Helga Mehnert
Tochter Simone und Sohn Sebastian
Enkel und Urenkel**

Neukirchen im Juni 2023

DAS BADSTUDIO WELLNESS

für Ihr Zuhause

Zuverlässig • Innovativ • Persönlich • Professionell • Einzigartig • Leidenschaftlich
seit 2001

DAS BADSTUDIO

Zuverlässig Innovativ Persönlich Professionell Einzigartig Leidenschaftlich
So gestalten wir Ihr neues Bad.

Über **20 Jahre** lang haben wir Traumbäder an unserem alten Standort im Olipark in Lichtenau erschaffen.

Nun möchten wir dies in unseren neuen Räumen in Neukirchen Stollberger Straße 31a weiterführen. Gemeinsam gestalten wir kleine und große „Wellnessräume für Ihr Zuhause“. Wir planen individuell in 3D und begleiten Sie bei der Auswahl aller Einrichtungsgegenstände von der Fliese bis zum Badmöbel. Individuelle Duschanlagen, Möbel angepasst auf ihren Raum und natürlich alle Arbeitsleistungen aus einer Hand. Dafür steht seit 2001 das Badstudio Zippel.

Ab 4.7.2023 sind wir Dienstag bis Freitag von 11-18 Uhr für Sie da.
Gerne erreichen Sie uns auch ab sofort unter
0371 . 77 500 490 und per
E-Mail: cathleen.zippel@badstudio-chemnitz.de

Mehr erfahren Sie unter www.badstudio-chemnitz.de.
Wir freuen uns auf Sie. Cathleen und Mirko Zippel und unser Team.

ORTHOPÄDIE
TECHNIK
REHA
TECHNIK
SANITÄTS
FACHHANDEL
MIEDER
WAREN
HOME
CARE







JETZT NEU BEI UNS!

ORTHOPÄDIESCHUHMACHER

für Sie in Neukirchen am: 26.06.2023
10.07.2023
24.07.2023
10 - 17 Uhr



Beratung und Anpassungen unseres Orthopädie-
schuhmachers in Ihrer Neukirchner Filiale.

- ✓ Einlagen
- ✓ diabetesadaptierte Fußbettung
- ✓ Diabetiker-Schutzschuhe

Leben ist Bewegung. Bewegung ist leben.

**WIR BERATEN
SIE GERN IN:**

Stollberg, Ernst-Thälmann-Str. 3, Tel. (037296) 92 79 70
Neukirchen, Hauptstr. 96, Tel. (0371) 27 80 874
und Online im WEB-SHOP unter www.ot-ludwig.de

Ludwig

Seit 1959

Orthopädie-Technik
& Sanitätshaus



su vida Pflegedienst

HERA

Wir suchen Dich!

-  **Pflegefachkraft m/w/d**
-  **Pflegehilfskraft m/w/d**
-  **Hauswirtschaftskraft m/w/d**
-  **Auszubildende zur Pflegefachkraft m/w/d**

**Komm in unser Team!
Wir freuen uns auf Dich!**

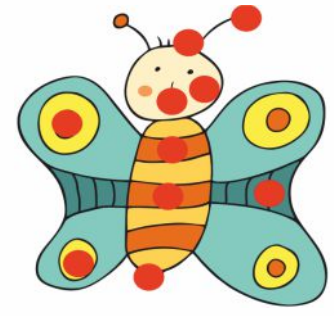


 **Ambulanter Pflegedienst**
su vida GmbH
Hauptstraße 98
09221 Neukirchen

 **Tel.: 0371 / 234 505 57**

 **E-Mail: info@su-vida.de**
Webseite: www.heraresidenzen.de/pflegedienst/suvida

Ergebnisse vom Fehlersuchbild auf der Kinderseite



Diakonie

Stadtmission Chemnitz

#MissionMensch



Montag bis Freitag
08:00 - 16:00 Uhr
Fahrdienst möglich

www.stadtmission-chemnitz.de

Tagespflege Haus Waldquell

Sie möchten raus aus der Einsamkeit, suchen Gemeinschaft oder Entlastung bei der Pflege, wollen Ihr Zuhause und Ihr gewohntes Umfeld aber nicht aufgeben? Dann ist unsere Tagespflege Haus Waldquell genau das Richtige für Sie! Direkt am Rabensteiner Wald erwarten

Sie hier Gemeinschaft, Erholung und vielfältige Tagesaktivitäten. Rufen Sie an oder kommen Sie vorbei - wir beraten Sie gern!

Telefon: 0371/ 54 306 287
waldquell@stadtmission-chemnitz.de

Tagespflege Haus Waldquell, Rabensteiner Straße 14a, 09224 Chemnitz / OT Grüna

Immobilienanzeigen

VERMIETUNG NEUKIRCHEN

Ruhige sanierte 3-Raum-Wohnung 83,90 m² in Neukirchen zu vermieten. Stellplatz vorhanden.

Tel.: 0371 / 21 71 25 nach 16 Uhr 0178 / 88 132 80

VERMIETUNG ADORF

3-Raum-Wohnung 83 m², Bad mit Dusche und Wanne, Küche ab August 2023 zu vermieten.

Kontakt: 03721 / 26 59 58

PLANSECUR

WEIL WIR WERTSCHÄTZEN

SIE HABEN FRAGEN ZU
FINANZEN. UND WIR
PASSENDE ANTWORTEN.



TIMO FÜCHTNER • Bankkaufmann
Friedhofstraße 3 • 09221 Neukirchen
Telefon 0371 2362477 • t.fuechtner@plansecur.de

- Einkommen absichern
- Für Familie und Alter vorsorgen
- Immobilie finanzieren
- Vermögen anlegen oder vererben
- Betriebliche Risiken absichern
- Mitarbeiter versorgen

ANTWORTEN AUF FINANZFRAGEN. plansecur.de



RECYCLING von Kartonagen, Papier, Folie

CONTAINERDIENST von 1-35 m³

ANNAHME VON Bauschutt, Beton, Erde, Altholz, Sperrmüll,
Gartenabfällen, Altpapier

VERKAUF VON SCHÜTTGÜTERN Betonrecycling, Sand,
Splitt, Kies, Frostschutz



Thalheimer Straße 17-21
09125 Chemnitz
Telefon: 0371 / 22 40 00

Silvester in Kolberg - Arka Medical Spa Kurhotel****



Frühbuchepreise bis 30.09.2023 p. P.
ab/an Chemnitz & Lichtenau:

28.12. bis 04.01.2024

Doppelzimmer	704 EURO
Einzelzimmer	894 EURO

Verlängerungswoche bis 11.01.2024

Doppelzimmer	320 EURO
Einzelzimmer	506 EURO

Leistungen: Bustransfer & Reisebegleitung ihrer Reisefreiheit • 1 Woche oder 2 Wochen mit Halbpension (Vollpension zubuchbar) • Kururlaub (WKU): • Ärztliche Eingangsuntersuchung • 6/ 16 verordnete Kuranwendungen • 31.12. Silvesterabend mit festlichem Menü, Tanz mit Live-Musik & Getränke • Meerwasserhallenbad, Whirlpool, Saunen und Fitnesscenter • Filmabende im hauseigenen Kino sowie gelegentliche Tanzabende • Örtliche Reiseleitung

Kurhotel Arka Medical Spa

Arka Medical SPA bietet die Möglichkeit, angenehme und effektive Zeit sowohl im Hotel als auch im Freien zu verbringen. Das Hotel liegt am Meer, nur 50 Meter vom schönen Sandstrand entfernt. Das Hotel verfügt über eine SPA-Galerie, die eine breite Palette an Pflege-, Entspannungs- und Schönheitsanwendungen sowie Behandlungen im Bereich der ästhetischen Medizin bietet.



Alternativ: Kurhotel Medical Spa Unital in Mielno
7 Tage vom 28.12.2023 - 04.01.2024

Frühbuchepreis p.P. bis 30.09.2023

Doppelzimmer Komfort 884,- € / VW +556,-€

Reiseveranstalter: ReiseFreiheit GmbH, W.-Sagorski-Str. 22, 09122 Chemnitz, Fordern Sie unsere detaillierte Reisebeschreibung noch heute an!

„Das wird mir nicht nochmal passieren - ganz private Erinnerungen“ Tagesfahrt Tom Pauls Theater am 30.08.2023

Der Vollblutsachse veröffentlichte seine ganz privaten Erinnerungen. Unter dem Titel »Das wird mir nicht nochmal passieren. Meine fabelhafte Jugend« sind sie im Aufbau-Verlag Berlin erschienen. Der gebürtige Leipziger lässt sein Publikum hautnah teilhaben am Siegen und Scheitern des heranwachsenden Künstlers.

Bus ab/an Chemnitz ca. 12:10 Uhr Busbahnhof, Yorckgebiet, VITA-Center, OLI-Park Lichtenau, Kaffeetrinken, Abendessen, 19:30 Uhr Beginn der Veranstaltung „Tom Pauls - Macht Theater“ mit Tom Pauls, ca. 21:30 Uhr Rückfahrt, **Preis pro Person: 119 EURO**

Reisebüro ReiseFreiheit
www.reisefreiheit.de • mail@reisefreiheit.de

ReiseFreiheit GmbH im Vita-Center
09122 Chemnitz • W.-Sagorski-Str. 22
Telefon: 0371 - 2 80 60 55



Tipps aus Ihrer Apotheke Neukirchen

Dankeschön!

Wir sagen **herzlichen Dank** an alle Patienten, Freunde und Geschäftspartner für Glückwünsche, Präsente und die vielen Blumengrüße zu unserem Jubiläum am 1. April 2023. Es war für uns ein großartiger Tag mit vielen guten Gesprächen und Erlebnissen.



Jana Walther und das gesamte Team

Wir haben für Sie geöffnet:
Mo-Fr 8:00 - 18:30 Uhr • Sa 8:00 - 12:00 Uhr

**am APOTHEKE
NEUKIRCHEN**
AM STERN - CHEMNITZER STRASSE 2

info@apotheke-neukirchen.de Tel. 0371 / 22 41 30
www.apotheke-neukirchen.de

Reisen
in guter Gesellschaft



www.reisebuero-am-stern.de

Reisebüro Am Stern

Hauptstraße 96, 09221 Neukirchen, Tel.: 0371 / 217 686, e-mail: service@reisebuero-am-stern.de

Kulturreise München

**Mit dem Besuch der Sonderausstellung
„Flowers forever - Blumen in Kunst und Kultur“**

Begleitete Reise ab/bis Chemnitz vom 07.08.23-11.08.2023

- Fahrt ab/bis Chemnitz im Reisebus
- 4 x ÜF im 4**** Htl. „Am Moosfeld“ & 3 x Abendessen als Menü
- Stadtführung in München mit örtl. Stadtführer/-in
- Besuch der Sonderausstellung „Flowers Forever Blumen in Kunst und Kultur“ in der Kunsthalle München
- Besuch der Münchner Städtischen Galerie im Lenbachhaus
- Besuch Schlossmuseum in Murnau
- Besuch des Franz-Marc-Museums in Kochel am See
- Große Schifffahrt auf dem Starnberger See
- Besuch des Lothar-Günther-Buchheim-Museums in Berried am Starnberger See
- Reisebegleitung ab/bis Chemnitz



Preis pro Person im DZ

Zuschlag im EZ 60 €

650 €

Tour & Reise

Informationen und Buchung bei uns im Reisebüro!

POWER WOCHEN

**SCHNEIDER
GRUPPE**



z.B.:
Renault MEGANE E-TECH
für monatlich nur

199€

Alle Informationen
und weitere Angebote



Renault Megane E-Tech 100% elektrisch, EV40 130hp (40 kWh Batterie), Elektro, 96 kW: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100km): 15,6; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 0. (Werte nach WLTP).

Gesamtanschaffungspreis (Fahrzeug) 42.000,- € / brutto, Sonderzahlung 8.350,- € Vertragsdauer 36 Monate, Fahrleistungen während der Vertragsdauer 10.000km, Sollzins (gebunden) p.a. 2,95 %, Effektiver Jahreszins 2,99 %, Gesamtbetrag (Gesamtzahlungen) 15.514,- €, **Mtl. Leasingrate 198,91 €** *Die Leasingrate versteht sich zuzüglich der Bereitstellungskosten in Höhe von 899€ und den entsprechenden Zulassungskosten. Dieses Angebot gilt für ADAC-Mitglieder und nur bis 30.06.2023.

WEITERE INFORMATIONEN: ☎ 0371 / 45000 0 | www.schneidergruppe.de

Herausgeber: Gemeinde Neukirchen/Erzgeb., Hauptstr. 77, 09221 Neukirchen, Tel.: 0371 27 10 20, Fax: 21 70 93 gemeinde@neukirchen-erzgebirge.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Herr Sascha Thamm, **Fotos:** Gemeinde, Vereine, Autoren,

Titelgestaltung: Rico Bochmann, FFW Adorf

Druck, Verlag und Anzeigenteil: Arbeitsgemeinschaft Amtsblatt Neukirchen, itpdesign.de, Tel.: 0371 28 10 90, Design-Agentur Otto, Tel.: 0371 21 88 70

Das nächste Amtsblatt erscheint am 12. Juli 2023 (Redaktionsschluss 28. Juni 2023)